

Liebe Canis F.A.I.R. e.V.-Mitglieder und -Freunde,

der Sommer ist in vollem Gange und mit hohen Temperaturen oftmals mehr, als manchem von uns lieb ist. Ventilatoren und Klimaanlage laufen auf Hochtouren, Gassigänge finden früh morgens oder abends statt, wenn es etwas kühler ist und wenn möglich werden Badestopps in Seen, Bächen oder Flüssen zur Abkühlung und Freude unserer befehlten Begleiter eingeplant – egal ob zu Hause oder im Urlaub.

Unsere geliebten Hunde (und Katzen) haben das Glück, dass wir uns bemühen, Ihnen den Sommer so angenehm wie möglich zu gestalten. Die Tierpfleger und ihre tierischen Schützlinge im ungarischen Tierheim in Miskolc haben es da leider etwas schwieriger. Die Zwingergebäude sind zwar zu den Seiten hin offen, auch die clevere Dachlösung auf zwei Ebenen lässt die Hitze entweichen und das Tierheimteam sorgt so gut es kann für Beschattung und ständig frisches Trinkwasser, sehr viel mehr Komfort lässt sich allerdings für die Bewohner nicht einrichten. Das Leben und die Arbeit im Tierheim bei hohen Temperaturen ist für Mensch und Tier anstrengend und täglich eine neue Herausforderung.

In diesem Newsletter informieren wir Sie u.a. über die aktuellen Neuigkeiten und Projekte im Tierheim, die den Bewohnern ein besseres Leben ermöglichen sollen, und eine tolle Bücheraktion.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und noch eine schöne Sommerzeit und freuen uns auf ein Wiedersehen bzw. Kennenlernen in Burscheid, am 29.08.2015 zum Canis F.A.I.R.-Hundetreffen!

Herzliche Grüße

Ihr
Team Canis F.A.I.R. e.V.



HEKTOR sucht ein Zuhause



RUDI sucht ein Zuhause



SPOTTY sucht ein Zuhause

Endlich geschafft!

Nach langem Kampf und zermürenden Diskussionen mit der Stadt Miskolc wurde nun endlich das Tierheimgrundstück dem MÁSA Tierschutzverein übereignet!

In einer Abstimmung des Stadtparlaments stimmten alle Abgeordneten dafür mit „Ja“. Die Übergabe der Urkunde wird sich aufgrund der Sommerpause noch etwas verzögern aber der Beschluss ist amtlich und die Zeit des Bangens um die Eigentumsrechte ist nach jahrelanger Unsicherheit endlich vorbei.

In einem überglücklichen E-Mail teilte Nina, MÁSA-Vorsitzende und eine der Leiterinnen des Tierheims, uns diese gute Nachricht mit folgendem Zusatz mit:

“Das sind die süßesten Worte, die ich in den vergangenen Jahren niederschreiben durfte. Vielen Dank an alle Cani F.A.I.R.-Mitglieder und Freunde, dass Sie uns in allen Situationen beistehen! Danke für alles! Es ist wie ein Märchen!“

Herzlichen Dank auch von uns Cani F.A.I.R.s an Sie/Euch alle, die uns unterstützt haben!



Was gibt's sonst Neues im Tierheim Miskolc?

Der Monat September ist nicht mehr weit entfernt und damit auch die Auszahlung der 1% Steuerspende, die ungarische Steuerzahler einer sozialen Einrichtung ihrer Wahl zukommen lassen können. Wie in jedem Jahr werben die Tierschützer in Miskolc schon seit Wochen oder besser Monaten darum, dass die Bürger und Unternehmen der Stadt sich für das Tierheim als Empfänger ihrer 1%-Spende entscheiden.

Diese Spende ist die einzige, große Einnahmequelle im Jahr. Alles darüber hinaus gehenden Kosten – und das ist leider eine ganze Menge – muss aus Schutzgebühren für die Vermittlung von Hunden und Katzen sowie Spenden aus Deutschland, Österreich und Ungarn bestritten werden.



Leider wissen die Tierschützer trotz bestmöglicher Werbung nie im Voraus, wie hoch der Betrag ausfallen wird. Aktuell gab es Steuerkürzungen, die zwar gut und entlastend für die Bevölkerung sind aber auch eine geringere 1%-Steuerspende für das Tierheim bedeuten.

Neben dem Daumendrücken dafür, dass die Steuerspende möglichst hoch ausfällt, können wir alle natürlich noch eines ganz direkt tun: Geld spenden.

Das klingt immer etwas nüchtern und unromantisch und sicher haben viele von Ihnen genaue Vorstellungen, wofür sie Ihre Spende gerne verwendet sehen möchten.

Daher haben wir nachfolgend die aktuellen Projekte und geplanten Anschaffungen des Tierheims zusammen getragen, für die monetäre Unterstützung benötigt wir:

Mutter-Welpenhaus:

Voraussichtlich im Frühling 2016 soll Schritt für Schritt mit dem Bau des Mutter-Welpenhauses begonnen werden. Die geschätzten Kosten dafür betragen mindestens 10.000.000 HUF, umgerechnet ca. 32.000,- Euro. Das entspricht in etwa einem Viertel des gesamten Jahresbudgets des Tierheims. Livia zeigt auf dem Foto den Platz auf dem Tierheimgelände, auf dem das Gebäude entstehen soll.



Beschattung/Wetterschutz:



Da das Tierheimgelände früher ein als Müllhalde missbrauchtes, brach liegendes, karges Grundstück war, gibt es dort leider keine Bäume, die den Tieren etwas natürlichen Schatten spenden könnten. Die Bewohner der beiden großen Zwingergebäude haben ein festes, hohes Dach über sich, das Sonne, Regen und Schnee gut abhält und eine relativ gute Belüftung bietet. Aber die Hunde, die immer noch in den provisorischen, kleinen Zwingern leben oder an der Kette mit eigener Hütte, die haben nur einen recht spärlichen Wetterschutz. Im Sommer werden neben den Hütten Sonnenschirme oder zusätzliche, improvisierte Überdachungen bzw. eine Art Sonnensegel aufgestellt, jedoch

bleibt es im ungarischen Sommer trotzdem sehr heiß für diese Bewohner.

Aktuell holen wir gerade Preise für verschiedene, besser wettergeschützte Behausungen ein und liebäugeln mit der Organisation einer gemeinschaftlichen Begrünnungsaktion des Tierheimgeländes.

Neben finanziellen Spenden für dieses Projekt freuen wir uns auch sehr über aktive Hilfe, Sachspenden und Tipps. Vielleicht ist jemand von Ihnen z.B. Gärtner von Beruf (oder kennt einen tierlieben Gärtner oder Landschaftsbauer), der Zeit und Lust hätte, mit ein paar Freiwilligen im Herbst oder Frühjahr die Begrünnung des Geländes in Angriff zu nehmen? Über Ihre Kontaktaufnahme per Mail unter: info@canifair.de würden wir uns sehr freuen!

Brunnenhäuschen:



Während des Tierschutzballs im März versprach einer der Gäste aus Miskolc, dass er für das Tierheim einen Brunnen bauen würde. Er hat sein Versprechen gehalten und der Brunnen wurde bereits fertig gestellt. Er befindet sich zwischen den beiden großen Hundehäusern und versorgt das Tierheim mit frischem Wasser direkt dort, wo große Mengen davon benötigt werden.

Die Spenden der Tesco-Supermärkte beinhalten nicht immer nur Essen, das für die Hunde weiterverarbeitet wird. Manchmal sind auch Blumentöpfchen dabei. Mit diesen geschenkten Pflänzchen haben die Tierheimmitarbeiter eine kleine grüne Insel in der Nähe des Brunnens angelegt und wenn das Wasser nicht mehr für das Reinigen der Zwinger oder als Trinkwasser

für die Hunde benötigt wird, dann werden die Blümchen damit „gefüttert“. Um den Brunnen herum soll nun noch ein Holzhäuschen als Schutz gebaut werden.

Tierheim-Klassenzimmer:

Weiterhin wird in kleinen Schritten, wann immer möglich und Geld dafür abgezweigt werden kann, am „Event-Zimmer“ bzw. Tierheim-Klassenraum im Dachgeschoß des Hauptgebäudes gearbeitet. Es geht nur langsam voran, aber alle freuen sich schon auf die Zeit, wenn dort Schulklassen über den verantwortungsvollen Umgang mit Tieren unterrichtet oder kleine Events zugunsten der Tiere abgehalten werden können.





Tierheimauto/Kombi:

Zusätzlich zum Tierheimtransporter wird noch ein Kombi für Fahrten aller Art benötigt. Wenn Sie einen guten gebrauchten Kombi abzugeben haben oder Sie ein tolles Angebot in Ihrer Nähe kennen, dann lassen Sie es uns bitte wissen. Bitte geben uns die Fahrzeugdaten (Marke, Typ, Baujahr, Kilometerstand, Motorisierung, Schaltung/Automatik, Klimaanlage) und Kontakt des Verkäufers an folgende E-Mailadresse weiter: info@canifair.de

Außengehege für Katzen:

Für das kleine Katzenhaus ist ein an das Häuschen anschließendes Außengehege in Planung. Das Gehege soll aus Kostengründen weitestgehend in Eigenarbeit entstehen. Für das Baumaterial wie Metallrahmen, Zaun, Dach etc. haben die ungarischen Tierschützer ca. 150.000 HUF, umgerechnet etwa 500,- Euro, veranschlagt. Sobald das Geld für dieses Projekt beisammen ist, können die Arbeiten beginnen.



Metalregale für Lager:

Während der vergangenen vier Monate wirbelte das Tierheimteam in jeder freien Minute im Lager herum. Es wurde ausgemistet, geputzt, sortiert und Futter „rattensicher“ in große Kunststofffässer umgefüllt. Die Aktion scheint die Attraktivität des Tierheims für Ratten erheblich verringert zu haben, denn nur noch selten wird einer dieser ungebetenen Nager gesichtet. Damit auch die zukünftig eingehenden Sachspenden einen sicheren Lagerplatz finden und auch in sehr stressigen Zeiten Ordnung gehalten werden kann, werden noch weitere stabile Metalregale benötigt.



Stühle:

Da die Grundausstattung des Tierheimbüros aus abgelegten Stühlen aus dritter, vierter und fünfter Hand und alten, ausrangierten Bürostühlen besteht, die alle mittlerweile sehr gebrechlich geworden sind, müssen einige neue „normale“ Stühle sowie Bürostühle angeschafft werden.



Küche/Küchenmöbel:

Die Tierschützer haben bisher noch nie Geld für die Menschen ausgegeben und die komplette Einrichtung des Hauptgebäudes wurde aus alten, abgelegten Stücken „zusammengestöpselt“. Die Küche z.B. ist bereits sehr gebraucht, besteht aus Einzelstücken und stammt von Livias verstorbener, sehr alter Großmutter, die sie zuvor über Jahrzehnte hinweg genutzt hatte.

Nun fällt allmählich Teil für Teil in sich zusammen und da die Tierheimmitarbeiter mehr als ihr halbes Leben in Tag- und Nachtschichten dort verbringen, möchten wir Ihnen gerne helfen, den sprichwörtlichen „Sperrmüll“ für ein bisschen Komfort im harten Arbeitsalltag gegen eine gute, gebrauchte Küche auszutauschen.

Benötigt werden: Eine Küchenzeile in L-Form mit Herd/Backofen, Spüle, Kühlschrank, Schränken und eventuell Spülmaschine sowie ein Tisch mit Eckbank und ein paar zusätzlichen Stühlen.

Wenn Sie eine Küche, Tisch, Stühle, Eckbank in gutem Zustand für kleines Geld abzugeben haben oder spenden möchten, sprechen Sie uns bitte an. Wir stimmen dann die Maße mit dem ungarischen Team ab und prüfen die Transportkosten und -möglichkeiten.

Auch für dieses Projekt melden Sie sich bitte per E-Mail unter: info@canifair.de

Bitte helfen Sie uns, das Tierheim in Miskolc zu unterstützen und spenden Sie unter Angabe des Projekt-namens im Verwendungszweck auf nachfolgendes Konto:

Cani F.A.I.R. e.V.
Volksbank Mönchengladbach
IBAN DE06 3106 0517 2021 2670 18
BIC GENODED1MRB

PS: Natürlich freuen wir uns auch weiterhin über jede Spende mit Verwendungszweck „Futter“, „Kastrationen“ oder „Medizinische Versorgung“.

Gerade fertig umgesetzt wurde...

... die Recycling-Aktion: Die freiwilligen Helfer des Tierheims haben eine fortlaufende Recycling-Spendenaktion ins Leben gerufen und sammeln im Tierheim Plastik und Papier. Mittlerweile hat sich die Aktion in Miskolc herumgesprochen und es kommen tierliebende Menschen, die zu arm sind, um Geld spenden zu können und bringen ihre verwertbaren Dinge ins Tierheim.

Regelmäßig, alle vier bis fünf Monate, wird das gesammelte Plastik und Papier zu einer Recyclingfirma gebracht, die dafür durchschnittlich 155.560 HUF umgerechnet ca. 500,- Euro an das Tierheim zahlen.

Damit diese Spenden bei Wind nicht immer kreuz und quer über das Tierheimgelände fliegen, wurden mit Cani F.A.I.R.-Unterstützung fünf große Käfige bzw. kleine Zwinger gebaut, die nach Bedarf für die Spendsammlungen aber auch für die zeitweise Unterbringung von kranken Hunden verwendet werden. Denn besonders bei schönem Wetter sollen auch die Hunde der Krankenstation natürlich Zeit an der frischen Luft verbringen können.

Später einmal können bei Events im Tierheim dort auch Hunde der Besucher ein gemütliches Lager für ein paar Stündchen beziehen.



Die Welt in Ordnung bringen - 200 Geschichten zum Nachdenken



So heißt das 240 Seiten starke Buch, das die engagierte Tierschützerin und Cani F.A.I.R.-Mitglied, Gaby Winter, in einer Frankfurter Druckerei für Behinderte hat drucken lassen. Der Reinerlös aus dem Verkauf der Bücher kommt ausschließlich Tierschutzprojekten und Organisationen im In- und Ausland zugute.

Schon seit langem sammelt Gaby Geschichten aus aller Welt, und aus einem großen Fundus hat sie ihre 200 Lieblingsgeschichten ausgewählt. Diese stammen aus verschiedenen Zeiten, Kulturen und Ländern, wo es üblich war, das Wissen in kurze, anschauliche Geschichten zu kleiden. Über lange Zeit wurden sie nur mündlich überliefert. In schriftlicher Form existieren sie in verschiedenen Fassungen. Wer sie erfunden oder zuerst aufgeschrieben hat, ist unbekannt.

Mit insgesamt 1.700,- Euro konnte Gaby auf diese Weise sieben Tierschutzprojekte unterstützen. Auch Cani F.A.I.R. und unser Partnertierheim wurde mit 20 Büchern = 200 Euro bedacht. Acht Bücher stehen noch zum Verkauf zur Verfügung, 12 Bücher haben bereits interessierte Leser gefunden.

Das Buch wird gegen eine Spende von 10,- Euro plus 3,- Euro Porto und Verpackung abgegeben. Da nur noch eine geringe Anzahl Bücher vorhanden sind, schicken Sie uns bitte eine kurze Mailanfrage an folgende Adresse, wenn Sie ein Buch erwerben möchten: newsletter@canifair.de Wir melden uns dann mit den Details zu Zahlung und Versand bei Ihnen.

Als kleiner Vorgeschmack und Leseprobe, hier die titelgebende Geschichte:

Die Welt in Ordnung bringen

Ein kleiner Junge kam zu seinem Vater und wollte mit ihm spielen. Der aber hatte keine Zeit für den Jungen und auch keine Lust auf ein Spiel.

Also überlegte er, womit er den Knaben beschäftigen könnte. Er fand in einer Zeitschrift eine komplizierte und detailreiche Abbildung der Erde. Dieses Bild riss er aus und zerschnipselte es dann in viele kleine Teile. Das gab er dem Jungen und dachte, dass der nun mit diesem schwierigen Puzzle wohl eine ganze Weile beschäftigt sei.

Der Junge zog sich in eine Ecke zurück und begann mit dem Puzzle. Nach wenigen Minuten kam er zum Vater und zeigte ihm das fertig zusammengesetzte Bild. Der Vater konnte es kaum glauben und fragte seinen Sohn, wie er das geschafft habe.

Das Kind sagte: „Ach, das war nicht so schwer. Auf der Rückseite war ein Mensch abgebildet. Den habe ich richtig zusammengesetzt, und als der Mensch in Ordnung war, war es auch die Welt.“

Wir würden uns freuen, wenn die verbleibenden Bücher noch lesefreudige Abnehmer finden und danken Gaby sehr herzlich für die großartige Idee und Ihre Zuwendung an Cani F.A.I.R.!

Cani F.A.I.R.-Tierschutzkalender 2016

Ihre Fotoeinsendungen für unseren Cani F.A.I.R.-Kalender 2016 waren einfach überwältigend! Bilder von weit über 70 Ungarnhunden und –katzen wurden uns für den nächstjährigen Kalender übersandt.

Der neue Kalender wird wie jedes Jahr am Hundetreffen vorgestellt und kann dort direkt druckfrisch erworben werden.



Herzlichen Dank für Ihre rege Teilnahme und Zusendung so vieler schöner Bilder!

**Gleich vorgemerkt und per Mail angemeldet, falls noch nicht geschehen:
Ihr Besuch des Cani F.A.I.R.-Hundetreffens in Burscheid am Samstag, 29.08.15**

In diesem Jahr werden sechs ungarische Tierschützer aus Miskolc am Hundetreffen teilnehmen. Wenn Sie Lust haben, die Betreuer Ihres Hundes einmal persönlich kennen zu lernen, Ihren Liebling hübsch und glücklich vorzustellen oder die Ungarn vielleicht direkt zu einem der o.a. Projekte befragen wollen, dann streichen Sie bitte gleich den 29.08. im Kalender rot an und besuchen unser Hundetreffen!

Tierschutz im Alltag – wir stellen vor: TOL-Store

Viele von Ihnen kennen sie sicher bereits von Ungarnfahrten oder dem Hundetreffen persönlich: Unsere beiden sehr engagierten Cani F.A.I.R.-Mitglieder, Tonja Behling und Léon Koudjis, die mit ihren zwei ungarischen Hunden aus Miskolc sowie mit 7 Katzen aus dem Tierschutz im Ort mit dem passenden Namen Engelskirchen leben.

Die beiden haben Ihr Leben rundum dem Schutz der Tiere verschrieben: Sie übernehmen viele unserer Ungarnfahrten und sind mit Verkaufs- und Infoständen auf Messen und Märkten vertreten. Die beiden leben selbst vegan und betreiben den Online-Shop TOL-Store – Tiere ohne Leid.

In diesem Online-Shop bieten sie vegane Reinigungsmittel, Kosmetika und Körperpflegeprodukte an, also Produkte des täglichen Lebens, die weder an Tieren getestet wurden, noch tierische Inhaltsstoffe enthalten. Für jeden Einkauf spendet TOL-Store zudem noch 3% vom Warenwert an eine der auf der Internetseite genannten Tierschutzorganisationen, die Wahl liegt beim Einkaufenden (klar, Cani F.A.I.R. ist auch dabei).

Wir Cani F.A.I.R.s haben so gut wie alle Produkte bereits selbst bestellt, haben sie in Gebrauch und sind begeistert von der tollen Qualität und dem guten Preis-/Leistungsverhältnis. Daher empfehlen wir Ihnen allen, die den Tierschutzgedanken auch im Alltag ganz einfach und nebenbei etablieren möchten, die veganen „sauber und schick“-Produkte von TOL-Store!

Schauen Sie doch einfach mal virtuell vorbei und shoppen Sie los:
www.tiere-ohne-leid.de



Grandiose Spende von Tonja und Léon

Direkt im Anschluss an unsere TOL-Store-Empfehlung möchten wir von einer ganz besonderen Spende berichten, die die beiden, Tonja und Léon, mit Hilfe der Firma Dachser in Herne nach Miskolc schicken konnten:

Drei hoch vollgepackte Paletten mit großzügigen Spenden machten sich auf den Weg ins Tierheim, die Medizin, Verbandsmaterial, Kanülen und Spritzen, Halsbänder, Leinen, eine Transportbox, zwei Käfige und große Handtücher zum Auslegen der Boxen beinhalteten.

Herzlichen Dank an die spendenden Firmen, an Tonja und Léon für das Sammeln und Organisieren und an Firma Dachser, die zum wiederholten Male Spenden für das Tierheim kostenfrei beförderte!



Wir Cani F.A.I.R.s wünschen Ihnen und Ihren Lieben noch einen schönen, angenehmen Sommer – bitte bleiben sie uns gewogen!

